

J. N^o. 22. 211

Paris 19/11 1878.

Ihrer Wohlgeboren!

Einige Monate sind ab verstrichen, dass ich
für eine Ihrer angebotenen Ihre Gesellschaft eines
Pfeils gegen Ihre einen unheimlichen Lieder zu geben,
mit der Littera eine Ihre eine so weitgehend
Vorfälle Lieder aber fallen Sie bei der
auf mich die Güte eine ein selbst zu können
zu lassen, und ich sage darüber, dass ich
mit fünf dieser Lieder keine Lieder
verweihen, und ich ich sollte angebotener Ihre
Gesellschaft werden und das unpolieren
einen Lieder nicht zu sehr von Ihnen, und
ich gebe mir dafür alle verdankliche Mühe
um das Buchchen zu wieder zu geben.
Offnen Sie mir dafür die T. 211/1878

Wenn aber auch eine kleine
Miltze nicht Lufsaute, vorzuhalten
(wider eine kleine Skitze, so wie eine
auf dem Tu zu ein ergalt, ein the wie b
zu süßen, sowie die Mittel auf sie ynen
Kopfen würde ein je ynen ab Lelt zu
wollen) ist es lieber ein Lufsaute
die vorüber Lufsaute zu biller nicht
bei der Vorüber ein von Arbeit
spätigt bewirkt ist ynen zu wollen.

Der Professor Willemanns gab
mir aber nicht das sein und selbstliche
Rath, nicht an die zu erachten sind
nicht speziell aber für ein Lufsaute Lelt zu
ein Lufsaute, ein zu be vorüber.

Ich darf bitten meinen Landsmann
dieses Ihre sehr Proben zu erhalten,
spitziger, jedoch meine Versuche nicht
über zu versetzen, zu zeigen ich mich
mit aller Sorgfalt
zu versetzen

Richard Carrut

Paris 15 rue Humboldt

Sehr Wohlgebornen Herrn Herrn

Hofrath Eitelberger

kk. Direktor d. Mus. für Kunst
und Industrie.

